

Ansprache des stellv. Präsidenten Ingo Pflieger anl. MYCO Kapitäns-Dinner
Ehrung Hans Kurz, Ehrenpräsident MYCO und IBMV

Lieber Hans,
verehrte Gäste, liebe Clubfreunde,

der 1. Bundespräsident Theodor Heuss hat einmal gesagt,

„die Demokratie lebt vom Ehrenamt“.

Gemeint hat er damit, dass im Ehrenamt mitgestaltet und mitgewirkt wird in allen Bereichen der Gesellschaft und zwar ohne die Zwängen, denen Menschen in politischen, staatlichen und sonstigen beruflichen Ämtern unterliegen.

In dem ich bundespräsidiale Worte zitiere, hänge ich die Ernennung zum Ehrenmitglied eines Vereins keinesfalls zu hoch. Natürlich ist diese Ehrung nicht zu vergleichen mit der Ehrung, die Hans Kurz bereits erfahren hat, als er Träger des Bundesverdienstkreuzes wurde. Aber auch dort ist sein Engagement im Ehrenamt mit hohem Gewicht eingeflossen.

Freizeitgestaltung und Sport nehmen für so viele Menschen in der persönlichen Lebensrangordnung nach Familie und Beruf den 3. Platz ein. Zu einem guten Familienleben gehört aber auch eine Freude machende Freizeitgestaltung und um beruflich erfolgreich sein zu können, gehört ebenfalls die Möglichkeit der Entspannung, um Kräfte für die beruflichen Anforderungen zu sammeln und erst wenn man dies alles berücksichtigt, kann man das Gewicht dessen erfassen, was Hans Kurz in dieser langen Zeit für uns geleistet hat.

Sein Engagement war aber nicht nur für die Wassersportler wichtig, sondern für eine ganze Branche mit alle ihren Verästelungen wie Gastronomie, Reparaturbetriebe, Verkaufsbetriebe usw.,

denn,

es ist vielleicht gar nicht mehr so recht in Erinnerung, dass unsere Freizeitgestaltung am Bodensee sogar vor vielen Jahren vor einem Verbot stand, wenn ich mich recht erinnere waren nicht wenige Politiker aus allen Parteien sich darin einig, den motorisierten Wassersport am Bodensee zu diskriminieren und ihn direkt in die Ecke der Umweltverschmutzung zu schieben.

Hans Kurz war eine der Persönlichkeiten, die hiergegen kompetent und engagiert gekämpft haben, wie wir wissen erfolgreich gekämpft haben.

Er hat unseren Verein, den MYCO, zusammen mit seinen ständigen Präsidiumskollegen Günther Weiss und Reinhold Grupp als Präsident 12 Jahre lang in Ordnung gehalten.

Aus der jüngsten Geschichte des MYCO wissen wir, dass dies alles andere als selbstverständlich war.

Auch für ihn hat es die Erfahrung gegeben, dass ehrenamtliches Engagement zwangsläufig auch mit Ärger und Reibungen verbunden ist und ich vermute einfach, dass es auch bei ihm immer wieder Augenblicke gab, wo er sich gefragt hat, warum opfere ich meine Zeit, warum plage ich mich, Augenblicke, bei denen man vielleicht sogar den Gedanken hatte alles hinzuwerfen.

Ich glaube aber, dass er auch um umgekehrt das positive Erlebnis hatte, dass ehrenamtliche Tätigkeit das eigene Leben bereichert und damit auch Sinn und Erfüllung in das eigene Leben gebracht hat – Ehrgeiz und der Wunsch nach Bestätigung der Leistung sind in diesem Zusammenhang nichts ehrenrühriges, sondern eine Selbstverständlichkeit.

Die Ehrung unseres Ehrenpräsidenten Hans Kurz zum Ehrenmitglied des MYCO ist aber eigentlich ein betrüblicher Anlass. Mit dieser Ehrung hat der MYCO alle satzungsmäßigen Möglichkeiten, sich bei Hans Kurz für das, was er in nahezu 30 Jahren für den MYCO und für den motorisierten Wassersport am Bodensee geleistet hat zu bedanken, ausgeschöpft.

Ehrenpräsident

Ehrenmitglied

Ehrennadel

Er ist doch erst 57 Jahre alt und den inoffiziellen Titel „Alt-Präsident“ wollen wir ihm deshalb wirklich nicht verleihen und somit wird er ab dieser Saison alles, was er weiterhin für Verein und Vereinszwecke tut, ohne Aussicht auf offizielle Belobigung tun.

Man wird allerdings in 20 oder 30 Jahren zu überlegen haben, ob man ihm nicht den neu zu schaffenden Ehrentitel „Alters-Präsident“ oder „Alters-Ehrenpräsident“ verleihen kann, dann wird dieser Titel auch zu seinem Alter passen.

Herzlichen Dank lieber Hans für alles, was du für unsere Clubgemeinschaft und den Wassersport am Bodensee geleistet hast. Vorstand und Mitglieder des MYCO waren danach nur konsequent, indem sie Dich zum Ehrenmitglied des MYCO ernannt haben.

Unser Präsident wird dir nun die Ehrenurkunde überreichen und eine Ehrennadel unseres Vereins über die – bis auf unsere Gründungsmitglieder – zu Recht bisher niemand verfügt.

Das ebenfalls zu überreichende Präsent soll Symbolik dahingehend sein, dass Dir das wertvolle Fernrohr nach Beendigung Deiner Ämter ermöglicht klar weiterhin dorthin - wenigstens mit einem Auge- zu blicken, wo Du so lange und so erfolgreich tätig warst, nämlich in den IMBV und in den MYCO.